

# Gesunde Ernährung fängt bei Kleinkindern an

## Projekt Netzwerk für junge Familien im Landkreis aufgebaut

**Oberallgäu** Mit zwei Projekten zur gesunden Ernährung für Kinder hat sich der Oberallgäuer Sozialausschuss des Kreistags beschäftigt. Gesunde Lebensmittel bereits Kleinkindern schmackhaft zu machen – das ist das Ziel. Projektleiterin Rosa-Maria Naderer vom Landwirtschaftsamt Kempten berichtete vor dem Ausschuss über den Stand der Aktion: Seit April 2011 ist ein Netzwerk aufgebaut, das sich mit der Zielgruppe „Familien mit Kindern von der Geburt bis zum dritten Lebensjahr“ beschäftigt. Etwa 15 Organisationen, darunter der Kinderschutzbund Sonthofen, die

Schwangerenberatung und die Erziehungsberatung, gehören dem Verbund an.

Ernährungsverhalten präge sich bereits in der frühen Kindheit ein und entwickle sich zu einer der stabilsten Verhaltensweisen, erläuterte die Projektleiterin den Kreisräten. Deshalb will man Familien mit Säuglingen und Kleinkindern frühzeitig informieren. Geplant ist unter anderem ein Wegweiser zu speziellen Informationen und Bildungsangeboten im Landkreis.

„Allgäuer Kinder – gesund und fit“ nennt sich ein anderes Projekt im Oberallgäu, das in Kindergärten

und Grundschulen für eine gesunde Ernährung wirbt. Das Projekt, 2005 gestartet, soll auch 2012 vom Landkreis mit 15 000 Euro gefördert werden. So beschloss es der Sozialausschuss. Im zu Ende gehenden Jahr haben sich Schulen aus Immenstadt-Stein, Oberstdorf, Sonthofen-Rieden sowie aus Martinszell, Buchenberg und Dietmannsried beteiligt.

Die Aktion wird unterstützt von den Landfrauen Oberallgäu, vom Bergbauernmuseum Diepolz und vom Kempodium in Kempten. Neben der Arbeit der Landfrauen gibt es Elternabende und Schulungen für Lehrer und Erzieher. *(vk)*